

Anfrage öffentlich	Datum 18.02.2021	Nummer F0048/21
Absender Stadtrat Karsten Köpp (SPD-Stadtratsfraktion) SPD-Stadtratsfraktion		
Adressat Oberbürgermeister Herrn Dr. Lutz Trümper		
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 18.02.2021	
Kurztitel Markierungen abgesenkter Bordsteine		

Markierungen abgesenkter Bordsteine

Magdeburg hat sich seit Jahren nicht zuletzt im Kontext europäischer Gesetzesinitiativen zu mehr Barrierefreiheit bekannt. Einiges wurde bisher erreicht, manches noch nicht. So blockieren oft parkende Autos Straßenquerungen, die über abgesenkte Bordsteine verfügen. Insbesondere für Fußgänger*innen mit Kinderwagen und Rollatoren, sowie für mobilitätseingeschränkte Menschen mit Rollstühlen wird dann der Überweg zu einem beschwerlichen Hindernislauf.

Um diesen Herausforderungen gerecht zu werden, beschloss der Stadtrat im Dezember 2019, dass die Landeshauptstadt beginnend mit dem Jahr 2020 jährlich 5.000 Euro aufwendet, um durch das städtische Tiefbauamt weiße Zick-Zack-Linien an abgesenkten Bordsteinen zur Verdeutlichung des Parkverbots anbringen zu lassen (vgl. DS0365/19/38). In diesem Beschluss heißt es weiter: „Die Umsetzung dieser Maßnahmen soll auf Grundlage stadtteilbezogener Prioritätslisten erfolgen, die der Oberbürgermeister jährlich unter Beteiligung der städtischen Gemeinwesenarbeitsgruppen fortschreibt.“

Die GWA auf dem Werder hat meines Wissens eine Liste mit Vorschlägen für solche Markierungen bereits im März 2020 an die Stadtverwaltung gegeben, die GWA Ostelbien kurze Zeit später. Der Beigeordnete Dr. Scheidemann hatte Handlungsbedarf eingeräumt, sowie Unterstützung, konkrete Einzelfallprüfungen und neue Markierungen an abgesenkten Bordsteinen in seinen Stellungnahmen (vgl. S0376/19 und S0210/20) angekündigt.

Ich frage den Oberbürgermeister:

1. Von welchen GWA-Gruppen wurden im vergangenen Jahr zu jeweils welchem Zeitpunkt Vorschläge für neue Markierungen an abgesenkten Bordsteinen eingereicht? Wie wurde mit den einzelnen Vorschlägen verfahren und was kann zum derzeitigen Bearbeitungsstand ausgeführt werden? An welchen Orten wurden im Jahr 2020 neue Markierungen an abgesenkten Bordsteinen in

Magdeburg aufgebracht? In welcher Höhe wurden in 2020 finanzielle Mittel für neue Markierungen an abgesenkten Bordsteinen aufgewendet?

2. Von welchen GWA-Gruppen wurden in diesem Jahr zu jeweils welchem Zeitpunkt Vorschläge für neue Markierungen an abgesenkten Bordsteinen eingereicht? Wie wurde mit den einzelnen Vorschlägen verfahren und was kann zum derzeitigen Bearbeitungsstand ausgeführt werden?
3. In welcher Weise beabsichtigt der Oberbürgermeister dafür Sorge zu tragen, dass die in diesem Jahr zur Verfügung stehenden finanzielle Mittel sachgerechte Verwendung finden, um neue Markierungen an abgesenkten Bordsteinen aufzubringen?

Ich bitte um schriftliche Antwort.

Karsten Köpp
Stadtrat
SPD-Stadtratsfraktion